



An die Mitglieder der Curricularkommission

sowie kooptiert: BR I und II, AKGI an der MUI
im Hause

cc: Vorsitz Senat MUI

Protokoll der 5. ordentlichen Sitzung der Curricularkommission der Medizinischen Universität Innsbruck im Studienjahr 2024/25

Donnerstag, 20. März 2025 um 15:15 Uhr

Raum: Kinder-Herz-Zentrum, Seminarraum 1, G0

	Ordentliche Mitglieder (deren Ersatzmitgliederpool))	Anwesend:	Stimme (x)
1	Univ.-Prof. Dr. Johannes ZSCHOCKE, PhD a)	X	X
2	Univ.-Prof. Dr. Hesso FARHAN a)	Ab 15:30 Uhr X	X
3	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Ursula KIECHL-KOHLENDORFER b)	X	X
4	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Ines KAPFERER-SEEBACHER MSc. b)	X	X
5	Assoz. Prof. ⁱⁿ Priv.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Verena LABI c)	-	-
6	Dr. Georg WIETZORREK c)	Ab 15:40 Uhr X	X
7	Ao.Univ.-Prof. Dr. Christoph PROFANTER d)	entschuldigt	-
8	Ao.Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Judith LÖFFLER-RAGG d)	entschuldigt	-
9	cand.med. Christina WESTNER e)	entschuldigt	-
10	Antonia Schrade	X	X
11	cand.med. Alexander WOLFSCHWENGER e)	entschuldigt	-
12	cand.med. Nadja KÜHRER e)	X	X

Pool:	Gereichte Pools an Ersatzmitgliedern:	Anwesend	Stimme
d)	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr.med.univ. Hannes Neuwirt, MME PhD, in Vertretung von Ao.Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Judith LÖFFLER-RAGG	X	X
e)	cand.med. Melina BÖRZSÖNYI in Vertretung von cand.med. Christina WESTNER	X	X
e)	cand.med. Michelle SCHLEGEL in Vertretung von cand.med. Alexander WOLFSCHWENGER	X	X

	Kooptiert:	Anwesend:	zu TOPs:
VR	VR Ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang PRODINGER	X	5, 6, 11
Allg.Medizin	Univ.-Prof. Dr. Alfred DOBLINGER	-	
LehrKH	Prim.Univ.-Doz. Dr. Franz-Martin FINK	X	
Lehr/Stud.Org.	Silvia ZORN, B.A. MSc	X	

AKGI	Vertreten durch Priv.-Doz. Mag. Assistenzprofessor Nikola KOMLENAC PhD	X bis 15:50 Uhr	
BR1	nicht nominiert	X	
BR2	nicht nominiert	X	
MolMed	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Mag. Dr. Gerald Brosch	X	4

Top	Tagesordnung	
1.	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2.	Genehmigung der Tagesordnung	
3.	Protokoll der letzten Sitzung	Kiechl-Kohlendorfer
4.	Studienplanänderung MolMed Master	Brosch
5.	Studienplanänderung Humanmedizin	Prodinger
6.	Erlass Studienplan Verhaltenstherapie als außerordentliches Masterstudium	Prodinger
7.	Studienplanänderung und Leistungskatalog Zahnmedizin	Kapferer-Seebacher
8.	Software / KI Multiple Choice Fragen Erstellung	Kapferer-Seebacher
9.	Studentische Angelegenheiten	
10.	Berichte der Vorsitzenden	Kiechl-Kohlendorfer
11.	Bericht des VR für Lehre und Studienangelegenheiten	Prodinger
12.	Durchführung von Beschlüssen vor Gültigkeit des Protokolls	Kiechl-Kohlendorfer
13.	Allfälliges	

TOP 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Kiechl-Kohlendorfer begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit (8 Stimmberechtigte sind um 15:15 Uhr anwesend) ist gegeben.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Kiechl-Kohlendorfer: Tagesordnung ist zugegangen. Es gibt keine Änderungswünsche, somit ist die Tagesordnung genehmigt.

TOP 3: Protokoll der letzten Sitzung

Kiechl-Kohlendorfer: Das Protokoll ist zugegangen. Es gab keine Änderungswünsche und es ist somit genehmigt.

TOP 4: Studienplanänderung MolMed Master

Brosch stellt die Änderungen vor (siehe Beilage Studienplanänderung_MolMed_Master_2025 rein). Unter Punkt 2 „Die Absolvent*innen verfügen insbesondere über fachliche Kompetenzen in folgenden Themenfeldern:“ wird „Stammzellen“ eingefügt.

Unter Punkt 3 Internationalität wird „Die Pflichtmodule PM2, PM3 und PM4, ...“ eingefügt, um Erasmus zu erleichtern.

Unter Punkt 11 wird das Datum aktualisiert.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

TOP 5: Studienplanänderung Humanmedizin

Prodinge berichtet von einigen Studierenden, die auf den PTM 2 (Progress Test Medizin) im 3. Abschnitt vergessen haben und dies erst vor der Sponson bemerkt wurde. Meist ist dann kein PTM-Termin verfügbar, da der PTM in Kooperation mit der Charité durchgeführt wird, und es entstünden mehrere Monate Wartezeit bis zum Studienabschluss. Daher soll der PTM 2 als konkret geprüfte Voraussetzung zur KMP6B eingeführt werden (eine Voraussetzung zum Beginn des KPJ ist es ja sowieso). Siehe Beilage Studienplanänderung_Humanmedizin Stand 2024_25 Rein

Abstimmung: Einstimmig angenommen

TOP 6: Erlass Studienplan Verhaltenstherapie als außerordentliches Masterstudium

Prodinge: Für die vom Ministerium geforderte Umstellung des ULG auf ein außerordentliches Masterstudium müssen einige kleine Änderungen im Studienplan erfolgen. Es gibt keine Änderungen im Inhalt bzw. bei den ECTS.

Folgende Änderungen sind in §§ 1, 2, 7 und 9 notwendig (siehe Beilage Studienplan Verhaltenstherapie als ao_Master 25_26 rein): Zulassungsvoraussetzung „Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung“ sowie eine Neuformulierung der schriftlichen Arbeit (Masterarbeit) und deren Prüfung (Masterprüfung).

Abstimmung: Einstimmig angenommen

TOP 7: Studienplanänderung und Leistungskatalog Zahnmedizin

Kapferer-Seebacher berichtet über die Änderungen im Studienplan Zahnmedizin. Es gibt drei neue Lehrveranstaltungen (siehe Beilage Studienplanänderung_Zahnmedizin rein):

1. HNO für Zahnmediziner*innen (VO) im 10. Semester
2. Praxismanagement, Berufs-, Gesetzes und Standeskunde: gesetzliche und soziale Aspekte der zahnärztlichen Tätigkeit (VO) im 11. Semester
3. Physiotherapie für Zahnmediziner*innen (VU) im 12. Semester

Arzneitherapie für Zahnmediziner*innen (SE) wird vom 11. ins 9. Semester verlegt. Prodinge macht aufmerksam, dass dann einmalig die nächstjährigen 11.-Semestrigen diese LV im 11. Semester und damit gleichzeitig machen müssen (= ca. 80 Leute). Es braucht Platz und Personal.

Die VO Zahnärztliche Prothetik I Teil 2 wird von 3 auf 2 SSt. verkürzt

Die UE der VU Hybridprothetik wird von 9 auf 21 UE erhöht.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

Folgende Änderungen sind im Leistungskatalog für das Diplomstudium Zahnmedizin ab dem Wintersemester 2025/26 vorgesehen (siehe Beilage Leistungskatalog Zahnmedizin_25_26): Die Anzahl der digitalen Durchzeichnung seitlicher Fernröntgen wird von 4 auf 2 gesenkt, auf Grund der Einführung von „OK und UK digitalen intraoralen Scans durchführen, einspielen, analysieren und ausdrucken“.

„Mundhygiene“ wird ersetzt durch „dentale Prophylaxe und Parodontaltherapie“: 10 Patien:innen, davon insgesamt 30 Zähne mit Sondierungstiefen ≥ 4 mm

Abstimmung: Einstimmig angenommen

TOP 8: Software / KI Multiple Choice Fragen Erstellung

Kapferer-Seebacher fragt, ob es Interesse für die oder Erfahrungen bei der Erstellung von Prüfungsfragen mit Hilfe von KI gibt.

Farhan berichtet, dass er viel mit ChatGPT arbeite, sowohl bei der Erstellung der Prüfungsfragen als auch beim Formulieren von Forschungsanträgen. Er gibt meist die richtige Antwort an und lässt die falschen Alternativantworten durch ChatGPT erstellen. Man kann auch seine Powerpoint-Vorlagen hochladen und daraus Fragen erstellen lassen.

Prodinger: vor ca. einem Jahr fand eine Schulung von Ass. Prof. Dr. Michael Schmidts, MME zu KI und dem Erstellen der Prompts statt.

Schrade: inhaltlich müsse man kritisch sein. Sie verwende ChatGPT für inhaltliche Fragen beim Lernen.

Wietzorrek weist drauf hin, dass man ganz genau kontrollieren müsse, was ChatGPT auswirft.

TOP 9: Studentische Angelegenheiten

Kührer berichtet von einem Praktikum der Inneren Medizin im 9./10. Semester, bei dem es Probleme mit einer Betreuerin gegeben hätte, die augenscheinlich kein Interesse am Unterricht gehabt hätte. Sie möchte wissen, wie die Praktikumsbetreuer*innen ausgewählt würden. Neuwirth und Prodinger sagen, dass Probleme immer sofort an sie gemeldet werden sollten.

Börzsönyi weist darauf hin, dass es derzeit keinen Kurs für Strahlenschutz gäbe. Kapferer-Seebacher sagt, das Problem sei bekannt und es wird an der Behebung gearbeitet.

TOP 10: Berichte der Vorsitzenden

Kiechl-Kohlendorfer hat für die Sitzungen der Cuko im Sommersemester geplant, die Studiengangleiter einzuladen.

Sie berichtet vom letzten Meeting der österreichweiten Cuko, bei dem die Anrechnung des KPJ auf das Basisjahr Thema war (siehe Beilage: Protokoll zum Treffen der Curricularen Kommissionen_12.02.2025 und KPJ Abstimmung_Treffen_12.02.2025_clean). Die österreichische Ärztekammer ist dagegen. Die österreichweite Cuko wird das Thema aber weiter verfolgen. Für die Fokusgruppe erklärt sich Neuwirth bereit, Kiechl-Kohlendorfer wird auch bei Profanter und Beer anfragen. Kiechl-Kohlendorfer bleibt die zentrale Ansprechperson für die MUI.

TOP 11: Bericht des VR für Lehre und Studienangelegenheiten

Prodinger: siehe auch Bericht_VR-Lehre_Senat_FIN im Anhang

Am 1.4. startet der ULG Kieferorthopädie.

Mit Nachtschatt von der Koordinationsstelle für Gleichstellung, Frauenförderung und Diversität finden regelmäßig Besprechungen zu den Meldungen der Studierenden im Fragebogen zu unerwünschten Begegnungen statt. Rückmeldungen gibt es hauptsächlich von Human- und Zahnmedizinierenden. Als Hauptverursacher wird Klinikpersonal angegeben.

Letzte Woche fand unter der Leitung von Ben Hetzer erstmals das interprofessionelle Praktikum von Skills Lab und der FHG statt, bei dem eine Woche lang pädiatrische Skills geübt wurden. Das Praktikum ist bei den 24+24 Studierenden vomn Medizin und Pflege sehr gut angekommen, es gab dann viele Vorschläge zur Beförderung der interprofessionellen Ausbildung zwischen MUI und FHG.

Zum Thema Strahlenschutz gab es Gespräche mit Dr. Thomas Schöpf, dem Leiter des Strahlenschutzes beim Land. Er kann sich das Angebot eines Kurses seitens des Strahlenschutzes vorstellen und eruiert dzt. die Kursprogramme in Wien und Graz. Die MUI hat niemanden im Lehrkörper, der berechtigt ist für das Anbieten von Strahlenschutz Ausbildung.

Das Erweiterungsstudium Medizinische Wissenschaften befindet sich im ersten Jahr. Es gibt mit 60 Studierenden weit mehr Studierende als angenommen. 40 Studierende haben an den Prüfungen teilgenommen. Das Institut für Molekularbiologie muss mit anderen ein zweites Team aufbauen um das Praktikum 2x durchführen zu können.

Derzeit wird an der Erstellung von Verträgen für Joint-PhD oder Double Degree und den dafür notwendigen Studienplänen gearbeitet. Die Universität von Namur bezahlt Doktorand*innen, die auch an anderen Universitäten den PhD machen. Voraussetzung dafür ist ein Double Degree. Farhan hat dafür einen Studienplan für eine Studierende entworfen. Der Studienplan muss bei der nächsten Sitzung der Cuko eingebracht werden. Dieser soll auch als Modell für zukünftige Joint-Degree/Double Degree-Verträge dienen.

TOP 12: Durchführung von Beschlüssen vor Gültigkeit des Protokolls

Kiechl-Kohlendorfer:

Abstimmung: mit 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

TOP 13: Allfälliges

Kiechl-Kohlendorfer fragt nach Allfälligem.

Prodingler berichtet von der Überarbeitung der studienrechtlichen Bestimmungen, die im Senat eingereicht wurden.

Da es keine weiteren Themen für Allfälliges gibt, wird die Sitzung geschlossen.

Ende: 16:30 Uhr

Mag. Dr. Carolina Walde
(Schriftführerin)

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ursula Kiechl-Kohlendorfer
(Vorsitzende)

Anhang:

Studienplanänderung_MolMed_Master_2025 rein

Studienplanänderung_Humanmedizin Stand 2025_26 rein

Studienplan Verhaltenstherapie als ao_Master 25_26 rein

Studienplanänderung_Zahnmedizin 25_26 rein

Leistungskatalog Zahnmedizin_25_26

KPJ Abstimmung_Treffen_12.02.2025_clean

Protokoll zum Treffen der Curricularen Kommissionen_12.02.2025

Bericht_VR-Lehre_Senat_FIN